

Inhalt.

Erste Abtheilung.

Einige schwerere Wörter, nebst andern Vorübungen zum Lesen S. I.

Zweite Abtheilung.

Einige Erzählungen für kleinere Leser.

Nehme nicht das Böse nach. 13. Sey dankbar gegen Eltern und ihre Stellvertreter 14. Sey reinlich und ordentlich 14. Lüge nicht 15. Laß jedem Menschen was ihm gehört 16. Wasche nicht 17. Gib, was du findest, dem wieder, der es verloren hat 17. Beschädige nichts vorsätzlich 18. Quäle kein Thier mutwillig 19. Sey nicht zänktlich und mürrisch 20. Sey dienstfertig und gefällig 20. Sey höflich, bescheiden und dankbar 21. Spiele als ein verständiges Kind 22. Beleidige keinen Menschen und beschädige nichts bey deinem Spiele 22. Arbeiten ist nützlicher als Spielen 23. Werde nicht verdrießlich, wenn dir eine Arbeit schwer wird 24. Sey nicht neidisch 24. Sey nicht eitel und stolz 24. Kleine Denksprüche 26.

Dritte Abtheilung.

Lehrreiche Erzählungen für die geübteren Schüler.

Eine gute Schule ist viel werth 27. Vergiß auch zu Hause die Schule nicht 28. Sey nicht stolz, wenn dir das Lernen leicht wird 28. Werde nicht muthlos, wenn dir das Lernen schwer wird 29. Sey auch außer der Schule ein gutes Kind 29. Vergiß auch nach den Schuljahren nicht, was du in der Schule gelerntest 30. Ehrfurcht vor Gott hilft das Böse verbüten 31. Sey fromm und vertraue Gott 31. Erkenne dankbar Gottes Wohlthaten, ehe du sie verlierst 32. Wer das Kleinere stiehlt, lernt bald auch das Größere stehlen 33. Verwöhne dich nicht im Schlafen 33. Das aufrichtige Kind 34. Das geschwätzi- ge Kind 34. Ein fremder Garten ist nicht dein Garten 36. Spiele nicht mit dem Feuer 36. Schießpulver und Schießgewehre sind gefährliche Dinge 37. Mäßige schon als Kind deine Heftigkeit 39. Gewöhne dich nicht zur Unmäßigkeit im Essen und Trinken 40. Kind, werde kein Trunkenbold 41. Wie schön ist's, wohlthätig zu seyn 43. Wie häßlich ist der Geiz und die Habsucht 44. Sey vorsichtig bey deinem Scherz 45. Gib nach in billigen Dingen 45. Gib nicht nach, wenn man Böses von dir verlangt 46. Verachte keinen Stand 47. Die Furchtsamkeit ist schädlich 48. Versündige dich nicht an gebrechlichen, elenden Menschen 49. Der brave Bruder 50. Es ist kein Unglück, ein Diensthote zu seyn 51. Ein Sprichwort ist nicht immer ein wahres Wort 52. Einige Sprüchwörter 53.